



Programm Dezember/Januar

Wunsiedel				
Datum	Kurs	Kurs-Nr.	Gebühr	
21.1.10	Welpenaufzucht und Frühprägung nicht nur von Jagdhunden 18.30 bis 21.30 Uhr	10016	10 €	
23.1.10 <i>neu</i>	„Kundige Person“ und Trichinenprobenentnahme 9 bis 13 Uhr	10041	20 €	

Amerdingen				
Datum	Kurs	Kurs-Nr.	Gebühr	
4.12.	Schießlehrgang: Sau, Reh, Flugwild. 9 bis 16 Uhr	9432	65 €	
11.12. <i>Termin- änderung!</i>	Schießlehrgang: Sauen, Sauen, Sauen. 14 bis 19 Uhr	9419	65 €	
28.1.10	Welpenaufzucht und Frühprägung nicht nur von Jagdhunden 18.30 bis 21.30 Uhr	10201	10 €	

Feldkirchen				
Datum	Kurs	Kurs-Nr.	Gebühr	
14.1.10	Welpenaufzucht und Frühprägung nicht nur von Jagdhunden 18.30 bis 21.30 Uhr	10911	10 €	
23.1.10	Naturschutz-Seminar in Feldkirchen. 10 bis 16 Uhr	10931	kostenlos	
30.1.10	Naturschutz-Seminar in Nordbayern. 10 bis 16 Uhr	10932	kostenlos	

So erreichen Sie die Landesjagdschule:

Zentrale Feldkirchen, Tel.: 089/990234-33,
Anmeldung:
Fax: 089/990234-35, E-mail: ljs-sekretariat@jagd-bayern.de
Information:
Tel.: 089/990234-32, E-mail: jagdschule@jagd-bayern.de
Auf Anfrage erhalten Sie gern unser Jahresprogramm!

Welpenaufzucht und Frühprägung nicht nur von Jagdhunden

Kurs Nr. 10201, Amerdingen, 10016, Wunsiedel, und 10911, Feldkirchen

Die ersten Monate prägen unseren Hund für sein ganzes Leben. Deshalb spielt Früherziehung im Welpenalter, die das Tier auf seine späteren Aufgaben als Jagdgebrauchshund vorbereitet, eine wichtige Rolle.

Schon ein Junghund ist im Stande, einiges zu leisten, wenn man ihn seinem Alter gemäß mit Einfühlungsvermögen und Konsequenz erzieht, ohne ihm die Freude an der Arbeit zu nehmen.

Referent: Egbert Urbach

Schießlehrgang: Sau, Reh und Flugwild

Kurs Nr. 9432, Amerdingen

Der Kurs beinhaltet zum einen theoretische und praktische Tipps für die Drückjagd. Vertieft wird das Büchsen-schießen von 10 bis 100 Meter Entfernung auf Ziele wie den Laufenden Keiler, die annehmende und abspringende Sau sowie stehendes oder flüchtiges Schalenwild.

Mit Schrot schießen die Teilnehmer auf Rollhasen, aufsteigende Enten, Segeltauben, Fasanturm, Doubletten und vieles mehr. Die Zielvorgabe wird mit dem Schützen abgesprochen. Kosten zuzüglich Tontauben, Stand- und Munitionskosten.

Referent: Egon Reisch

Wir danken für die Unterstützung von:

